



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

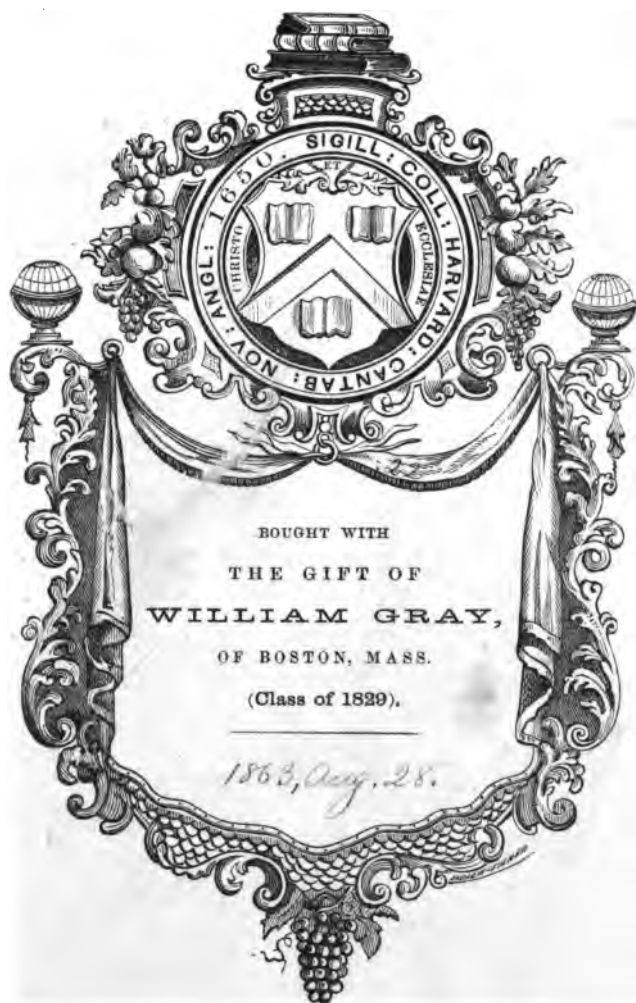
Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

25222.2

BENKERT/VOLKSLIEDERQUELLEN
IN DER DEUTSCHEN LITTERATUR

25222.2



10-1-1954

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

Volksliederquellen

in der

deutschen Litteratur.

Von

Kertbeny, Leiden. 2e

Karl Maria Beut.

Halle,

Druck und Verlag von H. W. Schmidt.

1851.

25222.2

1863, Aug. 25.

1863, Aug. 25.

.22

Gray Friend.

1863, Aug. 25.

1863, Aug. 25.

1863, Aug. 25.

1863, Aug. 25.

1863, Aug. 25.

Volksliederquellen in der deutschen Litteratur*).

Mehrjährige Beschäftigung mit dem Volksliede hat mich gezwungen, mit dessen Litteratur mich so vertraut als möglich zu machen. Aber da ich gar keinerlei bibliographische Uebersichten fand, die mich mit dem ganzen Umfang und der bisherigen Bepflanzung des Terrains bekannt gemacht hätten, so musste ich selbst höchst mühsame und zeitraubende Nachforschungen, Nachschlagungen und Nachfragungen anstellen, um nur annähernd von dem ganzen Reichthum dieses Faches Kenntniss zu erlangen, um mir eine, meinen Zwecken entsprechende Auswahl und Anschaffung machen zu können. Dies Verzeichniss, welches ich derart nach und nach zusammentrug, zerfällt in zwei Abtheilungen, nämlich die erste, Volkslieder enthaltend, die entweder deutsche Originale oder Uebersetzungen ins Deutsche sind, und die zweite, Volksliederausgaben in mehreren fremden Originalsprachen. Um nun Anderen bei ähnlicher Aufgabe das Einzelnzusammensuchen zu ersparen, theile ich mein Verzeichniss gern der Oeffentlichkeit mit, welches, wenn es auch nicht vollständig allen Anforderungen genügt, doch wenigstens die ersten Umrisse geben dürfte, auf deren Basis ein Berufenerer und im Auffinden Glücklicherer leicht das Mangelnde ersetzen und das Irrige berichtigen kann. Um so eher würde aber eine solche Vollkommenheit erzielt werden, wenn jeder geehrte Leser, der mit diesem Fache vertrauter, die Mühe nicht scheuen und seine Correkturen und Zusätze entweder der Redaktion dieser Blätter, oder mir selbst durch die Verlagsbuchhandlung F. L. Herbig in Leipzig freundlichst einsenden wollte. Besonders die in Russland gepflegte deutsche Litteratur ist äusserst schwer zu irgend einem Zwecke erschöpfend zu benutzen, da die Bibliographien Deutschlands wenig oder gar nichts darüber enthalten, und nur persönli-

*) Alle mit einem Sternchen bezeichneten Schriften kenne ich nur dem Titel nach, während ich die übrigen selbst in Händen hatte u. für die richtige Angabe ihres Inhaltes bürgen kann.

che Bekanntschaft eine Kenntniss des alljährig dort Erscheinenden möglich macht. Ebenso schwer ist es für den Einzelnen, die in Journalen zerstreut abgedruckten Volkslieder genau zu controlliren, und daher wird jeder derartige Beitrag dankbarst angenommen werden. Ich erinnere mich z. B. genau in irgend einer österreichischen Zeitschrift vor mehreren Jahren mährische Volkslieder flüchtig gesehen zu haben, so wie ich mich entsinne, dass mir schon irgend einmal eine deutsche Uebersetzung malayischer Pautuns zu Gesicht kam, aber alle späteren Nachfragen brachten mich nimmer auf die verlorene Spur.

Für diesmal theile ich bloss die erste Abtheilung meines Verzeichnisses mit, und bei einer oberflächlichen Durchsicht wird es bereits auffallen, wie unvollkommen und lückenhaft die Repräsentation der Lieder fremder Völker noch bis heute in der deutschen Literatur ist. Während einzelne Racen, wie z. B. die Serben, fast ganz erschöpft sind, sind andere kaum noch massgebend vertreten. Besonders die kleineren slavischen Stämme, dann die Wälachen, die Orientalen und die Stämme der neuen Welt lassen noch viel zu wünschen übrig. Zu bedauern ist hauptsächlich, dass so viele Sammlungen im Manuscript verbleiben und nicht gedruckt werden. Ich erinnere hier nur an die von Thiersch schon erwähnte Collection griechischer Volkslieder, im von Haxthausen'schen Besitze, sowie die reichen Heft griechischer Lieder, welche Herr Dr. Theodor Kind gesammelt, serbischer, schottischer und spanischer in Händen des Herrn W. Gerhard, spanischer u. italienischer in denen des Herrn H. Kestner in Hannover, österreichischer und slavischer nebst Melodien, die Herr Dr. Kopetschei in Wien hat, finnischer, ostjakischer und wogulischer, die Herr Reguly in Pest von seinen Reisen mitbrachte, wasserpolakischer, von denen Herr Hauenschildt bereits öffentlich Proben mittheilte, sowie sich gewiss im Schlosser'schen Nachlassreiche Ausbeute wird finden lassen, wenn man sich in Heidelberg noch rechtzeitig darum bekümmern will. Die Zahl der Liebhaber des Volksliedes mehrt sich im Stillen täglich, und darum wird es schwerlich an Buchhändlern mangeln, die mit Lust die Hand zu solch erfreulichen Veröffentlichungen bieten wollten. Mögen daher Alle, die im Besitze so werthvoller Gaben sind sie grossmüthig der Oeffentlichkeit mittheilen.

An der Pleisse, den 1. Juli 1851.

Sammlungen von Volksliedern mehrerer Nationen.

Stimmen der Völker. Von J. G. Herder. 2 Bde. Stuttgart 1850. N. A.

Halle der Völker. Von O. L. B. Wolff. 2 Bde. Frankfurt 1837.

Gedänge der Völker. Lyrische Mustersammlung in nationalen Parallelen. Von Wolfgang Menzel. Leipzig 1851.

Hausschatz der Volkspoesie. Sammlung der vorzüglichsten und eigenthümlichsten Volkslieder aller Länder u. Zeiten, in metrischen deutschen Uebersetzungen. Bes. u. her. von Dr. O. L. B. Wolff. 3. Aufl. Leipzig 1850.

* *Völkerstimmen.* Von Ahrentsschilde. Hannover 1847.

Volksharfe. Eine Sammlung der schönsten Volkslieder aller Nationen. 6 Bdchn. Stuttgart 1838.

* *Bardala.* Sammlung auserlesener Volkslieder verschiedener Völker. Her. von E. Baumstark u. W. von Waldbrohl. Braunschweig 1849.

* *Auserlesene echte Volksgesänge* der verschiedenen Völker mit Urtexten und Uebersetzung von E. Baumstark. Darmstadt 1835.

* *Braga.* Sammlung deutscher und fremder Volkslieder in ihren ursprünglichen Melodien mit Klavierbegl. Her. von O. L. B. Wolff. 14 Hfte. Bonn 1830.

* *Ausländische Volksmelodien* mit deutschem Text. Her. von Silcher. 4 Hfte. Tübingen 1842.

Ungedruckte Reste alten Gesangs. Her. von A. Elvert. Gießen u. Marburg 1784. N. A. 1848.

* *Fremde Blumen.* Eine Gabe aus der Fremde von Don Frederico Vagamundo. Altenburg 1833.

* *Bragur.* Ein liter. Magazin für deutsche u. nordische Vorzeit. Her. von Gräter. 8 Bde. Leipzig u. Breslau 1791–1812.

Versuch einer Polyglotte der europäischen Poesie. Von Adolph Ellissen. Erster Band: Kantabrer, Kelten, Kymrer u. Griechen. Leipzig 1846.

Versuch einer geschichtlichen Charakteristik der Volkslieder germanischer Nationen; nebst einer Uebersicht der Lieder aussereuropäischer Völkerschaften. Von Talvj. Leipzig 1840.

Proben altholländischer Volkslieder. Mit einem Anh. alt-schwedischer, englischer, schottischer, italienischer, madagassischer, brasilianischer u. altdentscher Volkslieder. Ges. u. übersetzt von O. L. B. Wolff. Greiz 1832.

Sammlungen von Volksliedern einzelner Nationen.

I. Germanen.

1. Deutsche:

* *Frische Liedlein.* Von Forster, 5 Thle. Nürnberg 1540.

* *Liederbüchlein,* Darin Begriffen sind, Zwey hundert zwey und sechtzig Allerhand schöner Weltlicher Lieder u. s. w. Frankfurt 1584.

Das Ambroses Liederbuch von 1582. Stuttgart 1845.

Eyn feyner kleyner Almanach, vel schöner, ächter, lieblicher Volksliederr u. s. w. Berlyn u. Stettyen 1777—78. 2 Bdchn.

Des Knaben Wunderhorn. Alte deutsche Lieder. Her. von A. von Arnim u. Cl. Brentano. 3 Bde. Heidelberg 1806—8. N. A. 1846.

Sammlung deutscher Volkslieder, mit einem Anhang flamländischer u. französischer, nebst Melodien. Her. v. Büsching u. v. der Hagen. Berlin 1807.

* *Historische deutsche Volkslieder* aus dem 16. u. 17. Jahrh. Her. von P. M. Körner. Stuttgart 1840.

* *Deutsche Volkslieder* mit ihren Originalweisen. Her. v. A. Kretschmar, fortgesetzt von Zuccalmaglio. 18 Hefte. Berlin 1838—41.

* *Die deutschen Volkslieder* mit ihren Singweisen. Her. von L. Erk u. W. Irmer. Berlin 1838.

* *Denkmäler altd deutscher Dichtkunst*. Beschrieben und erläutert von J. J. Eschenburg.

* *Miscellaneen zur Geschichte* der deutschen Litteratur. Von B. J. Doegen. 2 Bde. München 1807—9.

* *Deutsche Gesellschaftslieder* des 16. u. 17. Jahrh. Aus gleichzeitigen Quellen gesamm. von Hoffmann von Fallersleben. Leipzig 1834.

* *Volkslieder*. Von Harnack. 2 Bde. s. l. 1818.

* *Sammlung deutscher Volkslieder*, welche noch gegenwärtig im Munde des Volkes leben und in keiner bisher erschienenen Sammlung zu finden sind. Her. von Wilibald Walther. Leipzig 1841.

* *Allgemeines deutsches Liederlexikon* in alphabetischer Folge. 4 Bde. Leipzig 1844.

* *Deutsche Lieder*, nebst ihren Melodien. I. Vaterlandslieder. II. Burschen- u. Trinklieder. III. Volkslieder. Leipzig 1843.

* *Liederbuch*. Eine Sammlung deutscher Lieder mit ihren Singweisen. Mit besond. Berücksichtigung der deutschen Volkslieder für Schule u. Haus. Von W. Irmer u. A. Moritz. 2 Hfte. Berlin 1842.

* *Die deutschen Volkslieder* mit ihren Singweisen. Neue Folge. Her. von Irmer. 1stes Hft. Berlin 1842.

* *Altd deutsche Lieder und Gedichte* aus der ersten Hälfte des 15. Jahrh. Siehe: J. K. von Fischard's Frankfurter Archiv für ältere deutsche Literatur. 3ter Thl. Frankfurt 1815.

* *Deutsche Volkslieder* mit Melodien. Ges. von F. Silcher. 1stes Hft. Tübingen 1835. 4^o.

* *Eichenblätter*. Sammlung alter deutscher Romanzen, Schwänke und Balladen. Von A. Fischer u. A. Böttger. Leipzig 1835.

- * *Volkslieder und Gedichte*, grösstentheils aus unserer denkwürdigen Zeit in der kunstlosen Sprache des Herzens. Von P. Breiss. 1ster Thl. Hamburg 1811.
- * *Zwölf deutsche Volkslieder mit Melodien*. Her. von Friedr. Silcher. 3 Hefte. Tübingen 1842.
- * *Volks- und andere Lieder*, mit Begleit. des Fortepiano. In Musik gesetzt von Freiherrn von Seckendorf. Wien 1779—82.
- Alteutsche Volks- und Meisterlieder*, aus den Handschriften der Heidelberger Bibliothek. Von J. Görres. Frankfurt 1817.
- Die Volkslieder der Deutschen*. Ges. von J. K. von Erlach. 4 Bde. Mannheim 1834—36.
- Alte hoch- und niederdeutsche Volkslieder*. Her. von Ludwig Uhland. 2 Bde. Stuttgart 1844.
- * *Sammlung historischer Volkslieder der Deutschen*. Von O. L. B. Wolff. Stuttgart u. Tübingen 1830.
- Ein hundred historische Volkslieder*. Her. von L. F. von Soltau. Leipzig 1836.
- Deutsche Volkslieder*. Her. von K. Simrock. Frankfurt 1850.
- Trösteinsamkeit in Liedern*. Von Ph. Wackernagel. Frankfurt 1849.
- Deutsche Volkslieder*. Ges. von Georg Scherer. Leipzig 1851.
- Alte und neue Soldatenlieder*. Mit Bildern u. Singweisen. Her. von Franz Graf Pocci u. E. Marschner. Leipzig 1844.
- Alte und neue Studentenlieder*. Mit Bild. u. Singw. Her. von L. Richter u. E. Marschner. Leipzig 1844.
- Alte und neue Jägerlieder*. Mit Bild. u. Singw. Her. von Franz Graf Pocci u. F. von Kobell. Landshut 1843.
- * *Wald und Wild*. Allg. Liederbuch für Deutschlands Forst- u. Waidmänner. Kiel 1827.
- * *Grubenklänge*. Eine Liedersammlung für Bergleute, bergmännische Sängerkörre und Freunde des bergmännischen Gesangs. Her. von der Gewerkschaft der Zeche Wiese bei Mühlheim an der Ruhr. Mühlheim 1840.
- * *Liederbuch für deutsche Künstler*. (Von Frz. Kugler u. R. Reinick). Berlin 1833.
- Germaniens Völkerstimmen*. Sammlung der deutschen Mundarten in Dichtungen, Volksliedern u. s. w. Her. von J. M. Firmenich. 1ste—13te Lief. Berlin 1838—50.
- Gedichte und Lieder* in verschiedenen deutschen Mundarten. Her. von J. Günther. Jena 1841.
- * *Edgenössische Lieder - Chronik*. Sammlung der ältesten u. werthvollsten Schlacht-, Bundes- und Parteilieder vom Erlöschen der Zähringer bis zur Reformation. Ges. von E. L. Rochholz. Bern 1835.
- * *Texte zu der Sammlung* von Schweitzer Kuhreihen u. Volkslieder. Von J. R. Wyss. 4te Aufl. Bern 1826.

- * *Schweitzer Volkslieder* für 4 Männerstimmen. St. Gallen 1844.
- * *Allgemeines Schweizer-Liederbuch*. Eine Sammlung von 532 der beliebtesten Lieder, Kehrreihen u. s. w. 3te Aufl. Aarau 1833.
- * *Sammlung von Schweizer-Kehrreihen und Volkslieder*, 4te Aufl. Folio. Bern 1826.
- * *Alpenblumen*. Eine Lese schweizerischer Gedichte in dem Aargauer Dialecte. Ges. von J. A. Minnich. Luzern 1836.
- * *Schweizerische Volkslieder*, nach der Luzerner Mundart. Her. von J. B. Hasslinger. Luzern 1831.
- * *Appenzellischer Sprachschatz*. Eine Sammlung u. s. w. würdender Lieder oder Reime. Her. von Titus Tobler. Zürich 1837.
- * *Schweizerische Volkslieder mit ihren Singweisen*. Her. von J. G. Kühn. Bern 1819.
- * *Oesterreichische Volkslieder mit ihren Singweisen*. Her. von F. Ziska u. J. M. Schottky. Pest 1819. No. A. 1844.
- * *Die österreichischen Volksweisen*, dargestellt in einer Auswahl von Liedern u. s. w. Allen Deutschen gewidmet von Anton Ritter von Spaun. Wien 1845.
- * *Almer*. Innerösterreichische Volkslieder. Aus einer grösseren Sammlung mitgetheilt von J. G. Seidl. 3 Hefte. Wien 1850.
- * *Schnaderhüpfle*. Ein Beitrag zur öst. Volkspoesie. Her. von H. N. Vogl. Wien 1850.
- * *Bilder aus den Alpen der Steiermark*. Von A. Schuhmacher. Wien 1822.
- * *Schnoddhaggen*. Unterinntalische Volksliedchen. Mit Anmerkungen von J. Strolz. Siehe: *Sammler für Geschichte u. Statistik von Tyrol*. Wien 1816.
- * *Kärnthische Volkslieder*. Siehe: Sartori's *malersches Taschenbuch*. 3ter Jahrgang 1814.
- * *Alteutsche Volkslieder in der Mundart des Kurländchens*. Her. von J. G. Meinert. Wien u. Hamburg 1817.
- * *Bayrische Alpenlieder*. Siehe: *Hazz's Statistische Aufschlüsse über Bayern*. Nürnberg 1801.
- * *Oberbayrische Volkslieder mit ihren Singweisen*. Her. von H. M. München 1846. Folio.
- * *Bayrische Alpenlieder*. Siehe: *Bruchstücke aus den Ruinen meines Lebens*. (Von G. M. Heigel.) Aarau 1820.
- * *Bayrische Schnaderhüpfle*. Siehe: A. Schneller's *Mundarten Bayerns*. München 1821.
- * *Bayrische Volkslieder*. Siehe: *Münchner allg. Musikzeitung*. München 1827 — 28. Ersten Jahrgang. No. 128, 338, 416, 447, 480, 512.
- * *Bayrische Gebirgslieder*, mit Bildern von E. Neureuther. 2 Hefte, Folio. München 1831 — 34.

* *Schlesische Volkslieder*. Aus dem Munde des Volkes gesammelt u. her. von Hoffmann von Fallersleben u. Ernst Richter. 4 Hfte. Leipzig 1842.

* *Sächsische Bergreyhen*. Her. von Moritz Döring. 2te Aufl. Grimma 1839 — 40.

Gedichte in siebenbürgisch-sächsischer Mundart. Ges. u. erläutert von J. K. Schüller. Hermanstadt 1841.

* *Volksklänge in Altenburger Mundart*. Her. von Friedrich Ullrich. Zwickau 1838.

Volksreime und Volkslieder aus Anhalt-Dessau. Ges. von E. Fiedler. Dessau 1846.

* *Norddeutsche Sagen, Märchen, Volkslieder u. s. w.* aus Mecklenburg, Pommern, der Mark, Sachsen, Thüringen, Braunschweig, Oldenburg u. Westphalen. Aus dem Munde des Volkes von A. Kuhn u. M. Schwartz. Braunschweig 1844.

* *Dithmarschen-Lieder*. Her. von Hermann Püttmann. Leipzig 1844.

* *Märkische Lieder-Chronik*. Her. von F. Brunold. Neustadt-Eb. 1844.

* *Sagen, Lieder u. s. w. aus Schleswig-Holstein-Lauenburg*. Her. von Müllenhoff. Hamburg 1845.

* *Schleswig-Holstein'sche Lieder*. Hamburg 1844.

* *Köln's Legenden, Sagen, Geschichten, nebst Volksliedern, Schwänken u. s. w.* Unter Mitwirkung Mehrerer, her. von Ernst Weyden. 4 Lief. Köln 1839 — 40.

* *Fünfzig Lieder in deutsch-böhmischer Mundart*. Siehe: *Geske narodni Pisne*. Prag 1825.

2. Vllanen:

Reiseerinnerungen aus Belgien. Von Louise von Plönnies. Berlin 1845.

Vlämische Volkslieder, übersetzt von Eduard Ziehen. Siehe: *Frankfurter Conversationsblatt* 1850. Januar—April.

3. Holländer:

* *Proben altholländischer Volkslieder u. s. w.* Her. von O. L. B. Wolff. Greiz 1833.

* *Englischen und Schotten:*
* *Altenglische und altschottische Balladen*. (Von Bodmer.) 2 Bdchn. Zürich 1781.

Balladen und Lieder altenglischer und altschottischer Dichtart. (Übers. von Ursinus.) Mit einer Einleitung von J. J. Eschenburg. Berlin 1777.

Geschichte der schottischen Liederdichtung. Von Dr. E. Fiedler. 2 Hfte. Berlin 1846.

* *Englische und schottische Lieder*. A. u. d. T.: *Dichtungen von L. Th. Kossgarten*. 1ster Bd. Greifswald 1824.

* *Drei altschottische Lieder* im Original u. Uebersetzung von W. G. Grimm. Berlin 1813.

5. Dänen;

Altdänische Heldenlieder, Balladen und Märchen. Deutsch von W. Grimm. Heidelberg 1811.

Auswahl altdänischer Heldenlieder und Balladen. Deutsch von L. C. Sanders. Kopenhagen 1816.

6. Norweger und Isländer:

Die Edda Samunds des Weisen, oder die ältesten Norrânischen Lieder. Aus dem Isländischen üb. v. J. J. Studach. Nürnberg 1829.

* *Die Edda-Lieder* von den Niebelungen. Zum erstenmale verdeutscht und erklärt von Fr. H. von der Hagen. Breslau 1814.

* *Allnordische Lieder und Sagen*. Von Fr. H. von der Hagen. Berlin 1812.

* *Die isländische Edda*, übers. von Schimmelmänn. Stettin 1777.

* *Ueber den Ursprung der isländischen Poesie* aus dem Angelsächsischen. Nebst vermischten Bemerkungen von Friedrich Rühls, s. I. 1813.

* *Edda*, die Lieder der Alten. Aus einer Handschrift her, u. erklärt von den Brüdern Grimm. Berlin 1815.

* *Edda*, die Stammutter der Poesie und der Weisheit des Nordens. Uebers. von G. Th. Legis. Leipzig 1830.

Edda, die ältere und jüngere, nebst den mythischen Erzählungen der Skalda übersetzt u. mit Erläuterungen begleitet von Karl Simrock. Stuttgart u. Tübingen 1851.

7. Färöer:

* *Faereyinga Saga*, oder Geschichte der Bewohner der Färöer, im isländischen Grundtext mit färöischer, dänischer und deutscher Uebersetzung. Her. von C. C. Rafe u. G. C. F. Mohnicke. Kopenhagen 1833. Lex. 8.

8. Schweden:

* *Volkssagen und Volkslieder aus Schwedens* älterer u. neuerer Zeit. Ges. von A. A. Afzelius. Uebersetzt von F. H. Ungewitter. Mit Vorwort von Ludwig Tieck. 3 Bde. Leipzig 1842.

Altschwedische Balladen, Märchen und Schwänke; sammt einigen dänischen Volksliedern. Uebers. von Gottlieb Mohnike. Stuttgart 1836.

Volkslieder der Schweden. Ges. von G. Gejer u. A. A. Afzelius, deutsch von G. Mohnike. 3 Bde. Berlin 1830-33.

Schwedische Volksharfe. Mit einer Beilage Norrânalieder und Melodien. Von J. L. Studach. Stockholm 1826.

II. Romanen.

1. Italiener:

Agrumi. Volksthümliche Poesien aus allen Mundarten Italiens.

Original u. Uebersetzung von A. Kopisch. Berlin 1838.

* *Toskanische Volkslieder*. Mitgetheilt von Alfred Reumont.
Siehe: Italia, 2ter Bd. Berlin 1840.

Italienische Volkslieder. Siehe: J. D. Gries, Gedichte und poetische Uebersetzungen. 2 Bdchn. Jena 1829.

Italienische Lieder, übersetzt nebst den Melodien von C. Gröel. Berlin 1840.

2. Franzosen:

* *Französische Volksdichter*. Originala u. Uebersetzung von Strobel. Baden-Baden 1846 (Bureau der Badezeitung).

3. Spanier und Portugiesen:

Der Cid. Uebersetzt von J. G. von Herder. Tübingen 1805.

* *Der Cid*. Uebersetzt von Duttonhofer. Stuttgart 1836.

Das Liederbuch vom Cid. Nach der bis jetzt vollständigen Keller'schen Ausgabe verdeutsch von G. Regis. Stuttgart u. Tübingen 1842.

* *Das Gedicht vom Cid*. Im Versmasse des altspanischen Originals zum erstenmale in das Deutsche übertragen von O. L. B. Wolff. Jena 1850.

Spanische Romanzen. Deutsch von Beauregard Pandin. (Von Jariges.) Berlin 1823.

Volkslieder und Romanzen der Spanier. Deutsch von E. Geibel. Berlin 1843.

Spanische und portugiesische Volkslieder. Mit Melodien. Deutsch von H. K. (Hermann Kestner), Hannover 1840. Fol.

Blumenlese aus spanischen Dichtern, Von Muzl. Landshut 1823.

* *Blüthen spanischer Poesie*. Metrisch ühers. von F. W. Hoffmann. 2te verm. Aufl. Magdeburg 1844.

* *Zwanzig Gedichte* aus dem Spanischen und Portugiesischen. Uebers. von F. W. Hoffmann. Magdeburg 1823.

Zwölf spanische Tanzlieder. Siehe: El Dia de Tóros. Andalusische Festscenen zur Maskenfeyer des 17. Februars 1843 in der Gesellschaft Concordia. (Von W. Gerhard.) Leipzig 1843.

* *Blumensträusse* italienischer, spanischer und portugiesischer Poesie. Von A. W. von Schlegel. Berlin 1804.

Der Fels der Liebenden. Eine Romanze, nebst einigen Seiquédillas. Aus dem Spanischen frei übersetzt von Schepeler. Aachen 1834.

* *Altspanische Romanzen*. Uebersetzt von Diez. Frankfurt 1818.

* *Altspanische Romanzen*, besonders vom Cid, und Kaiser Karls Paladinen. Uebers. von Fr. Diez. Berlin 1821.

- * *Spanische Romanzen aus der früheren Zeit.* Aarau 1822.
 * *Spanische Volksromanzen.* A. u. d. T.; Magazin der Spanischen und Portugiesischen Literatur. Her. von J. F. Bertuch. 1ster Bd. Weimar 1780.
 * *Die Sagen von den Abenteuer Karl des Grossen und seiner Paladine.* Aus den ältesten spanischen Romanzen im Versmasse des Originals von Ed. Brinkmeier. Leipzig 1843.

III. Slaven.

1. Allgemeine Sammlungen:
Slavische Volkslieder. Aus dem Russischen, Böhmischem, Slovakischen u. Bulgarischen übersetzt von J. Wenzig. Halle 1830.
Slavische Melodien. Bearbeitet von Siegfried Kapper. Leipzig 1844.
 * *Volkslieder aller Slaven.* Original u. Uebers. von Chelakowsky. 3 Bde. Prag 1821 + 27.
 2. Böhmen:
Die Königinhofers Handschrift. Sammlung altböhmischer, lyrisch-epischer Gesänge. Original u. Uebersetzung von W. A. Swoboda. Prag 1829.
Die Königinhofers Handschrift. Uebersetzt vom Grafen Leo Thun. Prag 1845.
 * *Die Königinhofers Handschrift.* Böhmisches, Polnisch, Russisch, Illyrisch, Krainisch, Serbisch, Deutsch u. Englisch. Prag 1843.
Die Königinhofers Handschrift in deutschen Reimen. Siehe: Neuere Gedichte von Moritz Hartmann. Leipzig 1846.
Sammlung böhmischer Nationallieder, nebst deutscher Uebersetzung. Prag 1845. Pol.
 * *Büchlein neuböhmischer Poesie.* Uebersetzt von J. Wenzig. Prag 1833.
Böhmische Rosen. Czechische Volkslieder übersetzt von Ida von Düringfeld. Breslau 1851.
 3. Russen:
Die schonwissenschaftliche Literatur der Russen. 1ter Bd. (Volkslieder; Zug Igors; altrussische Dichtungen aus der Sammlung des Kirscha Danilow.) Deutsch von H. Wolfsohn. Leipzig 1842.
Poetische Erzeugnisse der Russen. Ein Versuch von K. F. v. d. Borst. 2 Bde. Riga u. Dorpat 1823.
 * *Das Nordlicht.* Proben der neueren russischen Literatur. Von Karoline von Jaenisch (Frau von Pottow). Dresden 1833.
Der Zug Igors gegen die Polowzer. Geschrieben in altrussischer Sprache gegen das Ende des 12ten Jahrhunderts übertragen durch Johann Müller. Prag 1811.

* *Der Zug Igers.* Russisch, Böhmisch u. Deutsch von W. Hanka. Prag 1821.

* *Der Zug Igers.* Metrische Uebertragung des Pastors Sederholm. Riga.

* *Stimmen des russischen Volkes in Liedern.* Ges. u. übers. von P. von Goetze. Stuttgart 1828.

Russisches Volkslied über das neue Brot. Siehe: Boltz, Ueber Russische Literatur. Berlin 1851. Seite 10.

4. Kleinrussen und Polen:

Die poetische Ukraine. Kleinrussische Volkslieder, übers. von Fr. Bodenstedt. Stuttgart 1845.

Balalaika. Polnische und kleinrussische Volksweisen. Uebersetzt von W. von Waldbrühl. Leipzig 1848.

* *Slavische Balalaika,* von W. von Waldbrühl. Leipzig 1843.

Volkslieder der Polen. Uebersetzt von W. P. Leipzig 1833.

* *Krakowiaken* (Krakauer Tanzliedchen?). Von F. A. Märker.

Siehe: Dioskuren. Her. von Th. Mund. 2 Bde. Berlin 1836—37.

5. Serben:

Volkslieder der Serben. Uebersetzt von Talvj (Therese Auguste Louise von Jacobs, verehlichte Robinson). 2 Bde N. A. Halle 1835.

Serbische Volkslieder. Uebersetzt von P. von Goetze. Petersburg 1827.

Serbische Volkslieder. Uebersetzt von W. Gerhard. 2 Bde. Leipzig 1828.

* *Serbische Hochzeitslieder.* Uebersetzt von E. E. Wespely. Pest 1826.

Serbische Volkslieder. Siehe: An der Theiss, Stilleben von F. Uhl. Leipzig 1851.

Serbische Volkslieder. Siehe: Südslavische Wanderungen im Sommer 1850. 2 Bde. Leipzig 1851.

Marko Kraljewitsch, Serbische Heldensagen. Von Dr. J. N. Vogl. Wien 1851.

Gusle, Serbische Nationallieder von A. Frankl. Wien 1851.

Serbische Volkslieder. Metrisch übersetzt und commentirt von A. A. Benedickt. Wien 1851.

6. Lithauer:

Dainos, oder lithauische Volkslieder, übers. von Rhesa. 2te Aufl. Berlin 1843.

* *Lithauische Volkslieder and Sagen.* Deutsch von W. Jordan. Berlin 1844.

* *Lithauen,* seine älteste Geschichte, Einrichtungen, Sitten, Volkslieder, u. s. w. von J. J. Krassowski. 1ter Bd.

**Lithauische Volkslieder*. Siehe: Philipp Ruhig's Betrachtungen der lithauischen Sprache. Königsberg 1745.

**Lithauische Volkslieder*. Siehe: Michaelis scherzhafte Lieder. Giessen 1780.

7. Letten:

Lettische Volkslieder. Siehe: Magazin, herausgegeben von der Lettisch-Literarischen Gesellschaft. 5ter Bd. 1stes u. 2tes Hft. Mitau 1835.

Ueber lettische Volkslieder, von C. C. Ullmann. Siehe: Dorpater Jahrbücher. 2ter Bd. Dorpat u. Riga 1834.

8. Ehsten:

Ehstnische Volkslieder. Urtext u. Uebersetzung von H. Neus. Herausgegeben von der ehstländischen literarischen Gesellschaft. Reval 1850.

Ueber die Volkslieder der Ehsten, von H. Neus. Siehe: Dorpater Jahrbücher, 5ter Bd. Leipzig 1836.

**Hundert vier ehstnische Nationallieder*. Siehe: Reisen in mehrere russische Gouvernements 1826—33. 10s Bändchen. Meiningen 1834.

Ehstnische Lieder. Siehe: Reisen in mehrere russische Gouvernements. 5s Bändchen. Auch unter dem Titel: Ausflug nach Ehstland im Junius 1807. Meiningen 1830. Seite 108—163.

Mittheilungen über Volkslieder bei den im Pleskau'schen Gouvernement angesiedelten Ehsten. Von Dr. Kreutzwald. Siehe: Verhandlungen der gelehrten Ehstnischen Gesellschaft. 2ter Bd. 2tes Heft. Dorpat 1848.

9. Finnen:

Finnische Runen, Finnisch u. Deutsch von D. H. R. von Schröter. Upsala 1819.

Citharae natqles (Kanteleen Syety) carmen Fennicam teutonice versum per Gabr. Rein u. Osc. W. Forsmann, Helsingfors 1836.

Die Kalevala der Finnen, herausg. von Lönnroth. Siehe: Verhandlungen der gelehrten Ehstnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1ster Bd. 1stes Heft: Uebersicht des Inhalts der 32 Runen, von H. J. Holmberg. Dorpat u. Leipzig 1846.

Probe einer ehstnischen und deutschen Uebersetzung der Kalevale, von N. Mühlberg. Siehe: Verhandlungen der gelehrten Ehstnischen Gesellschaft. 1ster Bd. 1stes Heft. Dorpat u. Leipzig 1846.

**Finnischer Gesang*. Siehe: Reisen in mehrere russische Gouvernements. 7s Bändchen. Meiningen 1832. Seite 10—11.

10. Wenden:

Volkslieder der Wenden in der Ober- und Niederlausitz.
Originale u. Uebersetzungen von L. Haupt u. J. E. Schmalzer.
2 Bde in 4^o. Grimma 1841—44.

11. Krainer:

Volkslieder aus Krain. Uebersetzt von Anastasius Grün.
Leipzig 1850.

12. Wasserpöhlen:

Wasserpöhlische Volkslieder. Uebersetzt von Max Waldau.
S. Deutsches Museum. Zeitschrift u. s. w. hrsg. von R. Prutz
u. W. Wolfsohn. 7tes Heft. Leipzig 1851.

IV. Magyaren:

Ungarische Volkslieder. Uebersetzt von M. A. Greguss. Leipzig 1846.

Ungarische Volkslieder. Uebersetzt von Anton Vilnay. 1stes Hft. Leipzig 1848.

Ausgewählte ungarische Volkslieder. Uebersetzt u. herausgegeben durch Kertbeny. Darmstadt 1851.

V. Neugriechen:

Die Volkslieder der Neugriechen, mit deutscher Uebersetzung von Dr. Theodor Kind. Siehe: *Eunomia*, Grimma 1827. 3ter Bd.

Neugriechische Volks- und Freiheitslieder. (Deutsch von D. H. Sanders.) Grüneberg u. Leipzig 1842.

* *Das Volksleben der Neugriechen.* Von D. H. Sanders. Mannheim 1844.

Τραγούδια Ρωμαίων. Neugriechische Volksgesänge. Original u. Uebersetzung von J. M. Firmenich. Berlin 1840.

Ueber neugriechische Poesie, besonders über ihr rhythmisches u. dichterisches Verhältniss zur altgriechischen. Von Fr. Thiersch. München 1827.

Neugriechische Volkslieder in den Originalen und mit Uebersetzung. Her. von Justizrath Dr. Theodor Kind. Leipzig 1849.

* *Auswahl neugriechischer Volkspoesie* in deutsche Dichtungen umgearbeitet von C. F. von Schmidt-Phiseldeck. Braunschweig 1827.

Thee- und Asphodelasblüthen. Chinesische u. neugriechische Gedichte. Metrisch bearbeitet von Adolf Ellissen. Göttingen 1840.

Neugriechische Anthologie. Original u. Uebers. von Dr. Theodor Kind. Leipzig 1844.

Neugriechisches Leben verglichen mit dem altgriechischen; zur Erklärung beider. Von E. Bybilakis. Berlin 1840.

* *Reisen und Forschungen in Griechenland*. Von Ullrichs. Bremen 1840.

Reisen auf den griechischen Inseln des ägäischen Meeres. Von Ross. 3 Bde. Halle 1823.

Kunst und Alterthum von Goethe, Bd. 4. Stuttgart 1823.

* *Neugriechische Volkslieder*. Ges. u. her. von Fauriel. Uebersetzt u. erläutert von Wilhelm Müller. 2 Bde. Leipzig 1815.

Mittheilungen aus der Geschichte und Dichtung der Neugriechen. 2 Bde. Coblenz 1825.

VI. Basken:

* *Baskische Volkslieder*. Siehe: Berichtigungen und Zusätze zu Adelungs *Mithridates*. Von W. von Humboldt. Berlin 1817.

Baskische Volkslieder. Siehe: Ellissens *Polyglotte* I. p. 1—10.

VII. Kelten:

Barzas - Braiz. Volkslieder aus der Bretagne. Her. von Th. de la Villemarque. Ins Deutsche übersetzt von A. von Keller u. E. von Seckendorf. Tübingen 1841.

Volkslieder der Gälern und Bretagner. Siehe: Ellissens *Polyglotte* I. p. 10—77.

Volkslieder aus Wales und Cornwall. Siehe: *Die Aristokraten*. Roman von Lorenz Diefenbach. Frankfurt 1843. 1ter Bd. p. 195—201.

VIII. Araber:

Hamasa oder die ältesten arabischen Volkslieder, gesammelt von Abu Tammam, übersetzt von Fr. Rückert. 2 Bde. Stuttgart 1846.

IX. Mongolen:

Mongolische Lieder. Siehe: *Geschichte der Ost - Mongolen und ihres Fürstenhauses*, verfasst von Shanang Shetsen Chungtaidschi der Orduk. Aus dem Mongolischen übers. u. s. w. von A. J. Schmidt. St. Petersburg 1829.

Mongolische Volkslieder, übersetzt von von der Gabelentz. Siehe: *Zeitschrift für Kunde des Morgenlandes*. Herausg. von Ewald, Kosegarten, Lassen u. s. w. 1ster—3ter Bd. Göttingen 1838—40.

- * *Die Thaten des Vertilgers* der zehn Uebel in den zehn Gegenden des verdienstvollen Helden Bogdo Gesser Chan. Eine mongolische Heldensage u. s. w. übersetzt von J. J. Schmidt. Petersburg 1836.

X. Chinesen:

- * *Schiking*. Fürs deutsche Volk herausgegeben von J. Cramer. Crefeld 1844.
Schi-King. Chinesisches Liederbuch, dem Deutschen angeeignet durch Friedrich Rückert. Altona 1833.
 * *Das Blumenblatt*. Eine epische Dichtung der Chinesen. Aus dem Original (um 1367—1643 verfasst) übers. von Heinrich Kurz. St. Gallen 1836.

XI. Tscherkessen:

- Tscherkessische Volkslieder*. Siehe: Bodenstedt, Tausend und ein Tag im Orient. 2ter Bd. Berlin 1850.

XII. Malayen:

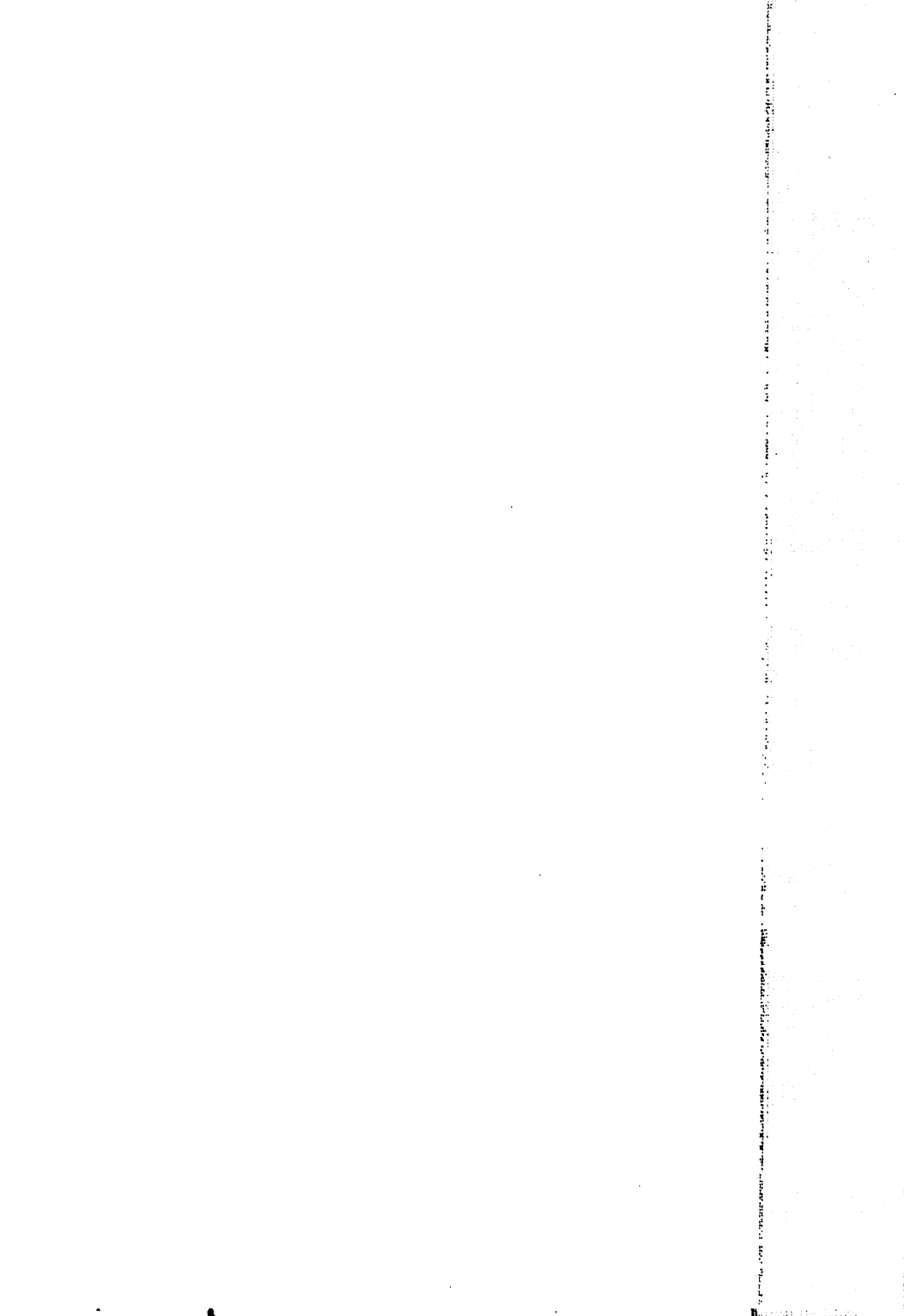
- Malayische Pântuns*. Siehe: Missionsberichte des Halle'schen Waisenhauses, 93stes Stück. Halle 1846. 4^o. (Reise des Missionärs Hupe.)
-

1. The first step is to identify the *problem*. This involves understanding the situation, identifying the problem, and determining the goal.

1. The first step in the process is to identify the problem or issue that needs to be addressed. This involves gathering information and understanding the context of the problem.

[illegible]

$\mathcal{H}^1(\mathbb{R}^n) \subset \mathcal{H}^1(\mathbb{R}^n)$ and $\mathcal{H}^1(\mathbb{R}^n) \subset \mathcal{H}^1(\mathbb{R}^n)$ are the Hardy spaces of functions of vanishing mean and of vanishing mean and vanishing mean, respectively.



55222.2
Volksliederquellen in der deutschen
Widener Library 003192024



3 2044 089 048 151